

Maßnahmen der Verkehrsunternehmen zum Fahrplanwechsel 2024 sowie zur Verbesserung des Leistungsangebots und zur Steigerung der Attraktivität

1. Leistungsangebot

Maßnahmen zur Verbesserung des Leistungsangebots im S-Bahn- und Regionalverkehr

S-Bahn:

Das neue Liniennetz schafft – ohne den Bau weiterer Gleise – zusätzliche Kapazitäten. Zudem wird die Zuverlässigkeit des S-Bahnbetriebs erhöht, da die zentralen Knoten Altona und Hauptbahnhof durch die neuen Linienverläufe entzerrt werden. Der Ausbau und die Stabilisierung des Netzes sorgen für pünktlichere Züge und schaffen die Grundlage hinsichtlich der Aufnahme neuer Linien und Strecken.

Übersichtlichere, einheitlichere Linienverläufe, mehr Zeit zum Aus- und Einsteigen und die Ausweitung des Langzugeinsatzes (insbesondere in Hamburgs Süden auf der S3) führen zu einem zuverlässigeren Fahrplan. Verlässlichere und bahnsteiggleiche Umsteigemöglichkeiten stärken das Liniennetz und sorgen für ein stabileres Gesamtsystem.

Mit der Einführung des neuen Liniennetzes verändern sich einige Strecken. Mit der klaren und verständlichen einstelligen Nummerierung der Linien wird es keine Linienvarianten (z. B. S11 der S1 oder S21 der S2) mehr geben. Die Linien S1 und S3 verkehren via Jungfernstieg (Citytunnel), die Linien S2 und S5 werden über Dammtor (Verbindungsbahn) geführt.

S1 Wedel – Blankenese – Altona – Jungfernstieg – Hauptbahnhof – Ohlsdorf – Flughafen/Poppenbüttel

- Integrierung aller Fahrten der Verstärkerlinie S11 in die neue S1 über Jungfernstieg (Citytunnel)
- Bestehen eines 5-Minuten-Takts montags - freitags in den Hauptverkehrszeiten (06:30 Uhr - 09:00 Uhr und 15:00 Uhr - 19:00 Uhr) zwischen Blankenese und Poppenbüttel
- Zur Verfügungstellung in Altona und am Hauptbahnhof von verlässlicheren bahnsteiggleichen Anschlüssen über Dammtor (Verbindungsbahn)

S2 Altona – Dammtor – Hauptbahnhof – Bergedorf – Aumühle

- Integrierung aller Fahrten der Linie S21 in die neue S2 über Dammtor
- Bestehen eines 5-Minuten-Takts montags - freitags in den Hauptverkehrszeiten (06:30 Uhr – 09:00 Uhr und 15:00 Uhr-19:00 Uhr) zwischen Altona und Bergedorf
- Zur Verfügungstellung in Altona und am Hauptbahnhof von verlässlicheren bahnsteiggleichen Anschlüssen über Jungfernstieg (Citytunnel)

S3 Pinneberg – Altona – Jungfernstieg – Hauptbahnhof – Harburg – Neugraben

- Fahrten der neuen S3 über Jungfernstieg (Citytunnel)
- Einsatz von Langzügen (neun statt sechs Wagen) montags - freitags von ca. 06:00 Uhr - 19:00 Uhr und dadurch 50 % mehr Platz je Zug
- Start der leeren Langzüge in Neugraben bzw. Pinneberg

S5 Elbgaustraße – Dammtor – Hauptbahnhof – Harburg – Neugraben – Buxtehude – Stade

- Zusammenfassung von Teilen der Linien S21, S31 und S3 auf dem neuen Linienweg der S5 von Elbgaustraße über Dammtor (Verbindungsbahn) in den Süden
- Ausweitung des 10-Minuten-Takts montags - freitags um zwei Stunden nach Buxtehude

- Ausweitung des 20-Minuten-Takts montags - freitags um zwei Stunden nach Stade

Regionalverkehr:

RE1 Hamburg – Schwerin – Rostock

- Verlängerung von vier Zugpaaren zwischen Hamburg - Büchen bzw. bis nach Schwerin ganzjährig an den Wochenenden - vergleichbar mit den saisonalen Regelungen 2023

RE3/RB31 Hamburg – Lüneburg – Uelzen & RE4/RB41 Hamburg – Buchholz – Bremen

- Umwandlung zweier Leerfahrten in Nutzfahrten von Lüneburg (Abfahrt 15:01 Uhr und 16:01 Uhr) nach Hamburg Hauptbahnhof
- Einrichtung eines zusätzlichen morgentlichen Verstärkerzuges von Uelzen (Abfahrt 07:29 Uhr) nach Hamburg Hauptbahnhof
- Erweiterung der stündlichen Grundtakte der RB 31 und der RB 41 auf 7 Wagen-Züge

Maßnahmen zur Verbesserung des Leistungsangebots im U-Bahnverkehr

U1 Norderstedt-Mitte – Ohlstedt/Großhansdorf

- Montags - freitags eine Zusatzfahrt Farmsen – Ochsenzoll (– Norderstedt-Mitte) (4:15 Uhr) (umgesetzt seit dem 30.10.2023)
- Samstags und sonntags Durchbindung der Pendelfahrten von Volksdorf nach Ohlstedt aus der Innenstadt von 5:46 Uhr - 7:06 Uhr bzw. 7:46 Uhr (umgesetzt seit dem 30.10.2023)

U2 Niendorf Nord – Mümmelmansberg

- Samstags Verlängerung des 5-Minuten-Taktes bis Niendorf Markt zwischen 16.30 Uhr - 19.30 Uhr (statt Hagenbecks Tierpark) (umgesetzt seit dem 30.10.2023)

U4 Elbrücken – Billstedt

- Verschiebung der Fahrpläne Elbrücken bis Jungfernstieg, Entfall der Wartezeit am Jungfernstieg

Maßnahmen zur Verbesserung des Leistungsangebots im Busverkehr

Expressbuslinie X33 Trittau, Famila – U Billstedt

- Einrichtung einer Expressbuslinie in den Hauptverkehrszeiten im 60-Minuten-Takt montags - freitags auf der Strecke Trittau, Famila – U Billstedt

Expressbuslinie X35 Am Licentiatenberg – Sorenkoppel

- Verdichtung auf einen 7/8-Minuten Takt auf dem Abschnitt Hauptbahnhof – Sorenkoppel montags – freitags tagsüber
- Verdichtung des Angebots auf einen 15-Minuten-Takt von 8:00 Uhr - 22:00 Uhr auf dem Abschnitt Hauptbahnhof – Sorenkoppel am Wochenende

Expressbuslinie X80 Lauenburg, ZOB – U Rödingsmarkt

- Umstellung der eingesetzten Fahrzeuggröße auf einen Gelenkbus auf dem Abschnitt Lauenburg, ZOB – U Rödingsmarkt am Wochenende

Metrobuslinie 5 A Burgwedel – Hauptbahnhof/ZOB

- Verdichtung auf einen 4/6-Minuten-Takt in der Spitzenstunde von 07:00 Uhr – 07:40 Uhr auch von A Burgwedel – U Niendorf Markt montags – freitags

- Verdichtung auf einen 4/6-Minuten-Takt auf dem Abschnitt Nedderfeld – U Niendorf Markt von 07:00 Uhr – 10:30 Uhr und 12:30 Uhr – 19:30 Uhr montags – freitags
- Ausweitung des nachmittäglichen 3/3/4-Minuten-Taktes ab ca. 13:00 Uhr auf dem Abschnitt Hauptbahnhof/ZOB – Nedderfeld stadtauswärts montags – freitags
- Verlängerung des 5-Minuten-Takts auf dem Abschnitt Hauptbahnhof/ZOB – Nedderfeld bis 23:00 Uhr und des 10-Minuten-Takts bis 00:30 Uhr stadtauswärts samstags
- Verlängerung des 5-Minuten-Takts auf dem Abschnitt Hauptbahnhof/ZOB – Nedderfeld bis 21:00 Uhr stadtauswärts sonntags

Metrobuslinie 6 Auf dem Sande (Speicherstadt) – U Borgweg, Metrobuslinie 17 U Feldstraße – U Berne

- Verlängerung des 5-Minuten-Takts bis 23:00 Uhr und des 10-Minuten-Takts bis 01:00 Uhr im gemeinsamen Abschnitt Hauptbahnhof/Kirchenallee – Semperstraße durch zusätzliche Fahrten der Metrobuslinie 6 stadtauswärts zwischen Hauptbahnhof/Kirchenallee – U Borgweg samstags
- Verdichtung auf einen gemeinsamen 5-Minuten-Takt von 12:00 Uhr – 21:00 Uhr im gemeinsamen Abschnitt Hauptbahnhof/Kirchenallee – Semperstraße durch zusätzliche Fahrten der Metrobuslinie 6 stadtauswärts zwischen Hauptbahnhof/Kirchenallee – U Borgweg sonntags

Metrobuslinie 9 U Wandsbek Markt – Bahnhof Rahlstedt

- Verdichtung auf einen 5-Minuten-Takt von 11:00 Uhr – 19:00 Uhr auf dem Abschnitt U Wandsbek Markt – Bahnhof Tonndorf samstags

Metrobuslinie 11 U Wandsbek Markt – Rahlstedt (Sorenkoppel)

- Umstellung der eingesetzten Fahrzeuggröße auf einen Gelenkbus sonntags
- Zusätzliche Fahrt montags - freitags frühmorgens stadtauswärts

Metrobuslinie 13 S Veddel – Kirchdorf (Süd)

- Verdichtung auf einen 5-Minuten-Takt auf dem Abschnitt S Veddel – Stübenplatz sowie in Gegenrichtung ab Vogelhüttendeich sonntags

Metrobuslinie 16 Schenefelder Platz – Bahnhof Rahlstedt

- Umstellung der eingesetzten Fahrzeuggröße auf einen Gelenkbus sonntags

Metrobuslinie 20 Bahnhof Altona – S Rübenkamp, Metrobuslinie 25 Bahnhof Altona – S Hammerbrook

- Einführung eines gemeinsamen 3-Minuten-Takts von 07:10 Uhr - 07:25 Uhr ab Bahnhof Altona gemeinsam mit der Metrobuslinie 20 an Schultagen bis Eppendorfer Marktplatz/U Kellinghusenstraße

Metrobuslinie 24 Bahnhof Rahlstedt (Doberaner Weg) – U Niendorf Markt

- Einführung eines 5-Minuten-Takts von 13:30 Uhr - 14:30 Uhr auf dem Abschnitt S Poppenbüttel – U Langenhorn Markt an Schultagen in Hamburg

Metrobuslinie 26 U Alsterdorf – Großlohe

- Verdichtung auf einen 10-Minuten-Takt ab 11:30 Uhr auf dem Abschnitt S Rübenkamp – Großlohe sonntags
- Umstellung der eingesetzten Fahrzeuggröße auf einen Gelenkbus sonntags
- Zusätzliche Fahrten am Tagesrand

Stadtbuslinie 112 S Blankenese – Osterbrookplatz, Nachtbuslinie 688 Bahnhof Altona – Rathausmarkt

- Verdichtung auf einen 15-Minuten-Takt ab 21:00 Uhr - ca. 24:00 Uhr auf dem Abschnitt Bahnhof Altona – Osterbrookplatz samstags auf der Stadtbuslinie 112

- Einführung von Wochenendnachtverkehr auf der Stadtbuslinie 112 im 40-Minuten-Takt auf dem Abschnitt Bahnhof Altona – S Hammerbrook, gleichzeitig entfällt die Nachbuslinie 688
- Ausweitung des 15-Minuten-Takts ab ca. 08:30 Uhr im Abschnitt Osterbrookplatz – Hauptbahnhof/U Steinstraße sonntags auf der Stadtbuslinie 112

Stadtbuslinie 115 S Klein Flottbek – Eidelstedter Platz, Stadtbuslinie 250 Bahnhof Altona – Fischbeker Heideweg

- Tausch der Linienäste zwischen den Haltestellen Kreuzkirche Ottensen und Bahnhof Altona

Stadtbuslinie 116 Am Hohen Hause (Rentenversicherung) – U Billstedt

- Ausweitung des 10-Minuten-Takts ab ca. 12:00 Uhr bzw. 13:00 Uhr auf dem Abschnitt U Wandsbek Markt – Washingtonallee montags – freitags

Stadtbuslinie 118 U Fuhlsbüttel – U Wandsbek-Gartenstadt

- Übernahme eines Teils der Verkehrsleistungen der Metrobuslinie 26 auf dem Linienabschnitt S Rübenkamp - U Alsterdorf durch Ausweitung der Betriebszeiten

Stadtbuslinie 127 Bahnhof Bergedorf – Oortkatenweg

- Umstellung der eingesetzten Fahrzeuggröße auf einen Gelenkbus um 09:03 Uhr und 10:03 Uhr ab Bahnhof Bergedorf sowie 12:10 Uhr und 13:10 Uhr ab Oortkatenweg an Schultagen

Stadtbuslinie 146 Freizeitbad MidSommerland – Rüsshalbinsel, Stadtbuslinie 251 Neue Bullerrinne – Neckersstücken, Stadtbuslinie 350 Finkenwerder (Fähre) – Seehofring (Nord), Stadtbuslinie 450 Norderkirchenweg – Finkenwerder (Fähre), Stadtbuslinie 551 Finkenwerder (Fähre) – Hohenwisch (Kehre)

- Verknüpfung der Stadtbuslinien 350 und 450 sowie Verschwenkung über Rüsshalbinsel montags – samstags und daraus entstehender 30-Minuten-Takt zwischen Airbus und Norderkirchenweg. Verlängerung der Stadtbuslinie 450 bis Neue Bullerrinne und Verdichtung des dortigen Angebots auf einen ganztägigen 60-Minuten-Takt.
- Die Schülerfahrten auf der Stadtbuslinie 350 werden als Stadtbuslinie 551 geführt und nachmittags bis Hohenwisch (Kehre) verlängert
- Gleichzeitig beginnt/endet die Stadtbuslinie 251 an der Haltestelle Finkenwerder (Fähre) und die Stadtbuslinie 146 beginnt/endet an der Haltestelle Airbus (Kehre)

Stadtbuslinie 150 Estebogen – Bahnhof Altona, Nachtbuslinie 611 AIRBUS (Kehre) – AK Altona (Eingang)

- Neukonzeption des Taktschemas: 20-Minuten-Takt auf dem Abschnitt Estebogen – Bahnhof Altona und Ergänzung durch einen 10-Minuten-Takt auf dem Abschnitt AIRBUS (Kehre) – Bahnhof Altona morgens in der Hauptverkehrszeit sowie zwischen ca. 12:30 Uhr und 18:00 Uhr montags - freitags
- Einführung eines durchgehenden Angebots auf der Stadtbuslinie 150 montags - freitags, indem die Fahrten der Nachtbuslinie 611 in die Stadtbuslinie 150 integriert werden, die Nachtbuslinie 611 entfällt

Stadtbuslinie 171 U/S Barmbek – Thomas-Mann-Straße

- Neue und direktere Linienführung zwischen den Haltestellen U Dehnhaide und U/S Barmbek über die Reesestraße mit Bedienung der neuen Haltestelle Hufnerstraße

Stadtbuslinie 184 Schenefeld, Betriebshof – S Halstenbek

- Verdichtung auf einen 20-Minuten-Takt von 20:00 Uhr - 24:00 Uhr montags - freitags
- Verdichtung auf einen 20-Minuten-Takt von 05:00 Uhr - 24:00 Uhr samstags

Stadtbuslinie 191 U Garstedt – Grothwisch

- Ausweitung des 10-Minuten-Takts ab 14:00 Uhr stadtauswärts von U Niendorf Markt bis Burgwedelkamp montags – freitags

Stadtbuslinien 220 Moorfleet (Feuerwehr) – Schule Ochsenwerder, Stadtbuslinie 422 Schule Ochsenwerder – Schule Ochsenwerder

- Einrichtung von zusätzlichen Rückfahrten auf beiden Linien ab Schule Ochsenwerder um ca. 15:00 Uhr an Schultagen

Stadtbuslinie 230 U Billstedt – S Mittlerer Landweg

- Verschiebung der Fahrt von Rungedamm (Nord) bis S Billwerder-Moorfleet von 14:25 Uhr auf 14:31 Uhr
- Entfall der Fahrt von Rungedamm (Nord) bis S Billwerder-Moorfleet um 14:51 Uhr
- Gelenkbuseinsatz auf der Fahrt von S Mittlerer Landweg nach U Billstedt um 14:42 Uhr

Stadtbuslinie 240 Neu Wulmstorf, Freibad – Waldfrieden (Kehre), Nachtbuslinie 641 Bahnhof Altona - Neckerstücken

- Einführung einer stündlichen Verbindung zwischen Waldfrieden (Kehre) und Fischbeker Heidbrook von 01:00 - 05:00 Uhr samstags und sonntags, gleichzeitig entfällt die Nachtbuslinie 641 samstags und sonntags

Stadtbuslinie 263 U Wandsbek Markt - Großlohe

- Ausweitung des 10-Minuten-Takts ab 13:00 Uhr in beide Richtungen montags – freitags

Stadtbuslinie 285 S Iserbrook – Bahnhof Pinneberg

- Verdichtung auf einen 20-Minuten-Takt auf dem Abschnitt Bahnhof Pinneberg – S Iserbrook von 20:00 Uhr - 24:00 Uhr montags – freitags
- Verdichtung auf einen 20-Minuten-Takt auf dem Abschnitt Bahnhof Pinneberg – S Iserbrook von 05:00 Uhr - 24:00 Uhr samstags

Stadtbuslinie 340 S Neuwiedenthal – Bahnhof Harburg

- Umstellung der eingesetzten Fahrzeuggröße zum Wildpark Schwarze Berge und dem Museum Kiekeberg auf Gelenkbusse am Wochenende

Stadtbuslinie 462 Bahnhof Rahlstedt (Amtsstraße) – Braak, Mittelweg

- Verdichtung auf einen 30-Minuten-Takt in den Hauptverkehrszeiten in Lastrichtung sowie weitere gezielte Fahrten in Anpassung an die Schichtzeiten in den Gewerbegebieten montags - freitags

Stadtbuslinie 550 Im Fischbeker Heidbrook (West) – AIRBUS (Kehre)

- Verlängerung der Linie zum neuen Endpunkt Haltestelle Rüsshalbinsel montags - samstags
- Verlängerung der Linie zum neuen Endpunkt Rüschart (Fähre) sonntags
- Einrichtung einer zusätzlichen Fahrt um 20:16 Uhr ab Im Fischbeker Heidbrook (West) und einer zusätzlichen Fahrt um 21:20 ab Rüsshalbinsel montags – freitags

Nachtbuslinie 600 Bahnhof Altona – Böcklerstraße

- Ersatz der Nachtbuslinie 600 durch Linien des Tagesverkehrs und einer Nachtbuslinie: Der Abschnitt Bahnhof Altona – Winterhuder Marktplatz wird von der Metrobuslinie 25 übernommen, der Abschnitt Winterhuder Marktplatz – U S Barmbek wird von der künftig verlängerten Nachtbuslinie 617 übernommen, der Abschnitt U S Barmbek – Böcklerstraße wird von der Metrobuslinie 23 und der Stadtbuslinie 261 übernommen, die Nachtbuslinie 600 entfällt

Nachtbuslinie 609 Bahnhof Altona – Speckenweg

- Umstellung der eingesetzten Fahrzeuggröße auf Gelenkbusse auf den Fahrten um 00:25 Uhr und 03:25 Uhr ab Bahnhof Bergedorf sowie ab Bahnhof Altona um 01:44 Uhr von sonntags – donnerstags

Nachtbuslinie 610 S Holstenstraße – Bahnhof Bergedorf

- Umstellung der eingesetzten Fahrzeuggröße auf den Fahrten um 00:47 Uhr und 01:17 Uhr ab S Holstenstraße auf Gelenkbusse von sonntags – donnerstags

Regionalbuslinie 2040 Bahnhof Buxtehude (Vorplatz) – Cranzer Elbdeich

- Verlängerung der Linie zum neuen Endpunkt Haltestelle Rüsshalbinsel
- Die Linie wird baubedingt bis auf Weiteres über Seehof anstatt Cranz geführt

Regionalbuslinie 4148 Lüllau, Kohlhoff – Bahnhof Harburg

- Einrichtung einer zusätzlichen Fahrt um 22:26 Uhr ab Hittfeld, Bosteler Feld in Richtung Bahnhof Harburg montags – freitags und sonntags

2. Qualität und Service

Barrierefreier Ausbau:

Im Jahr 2023 konnte der barrierefreie Ausbau der Schnellbahn-Haltestellen Alsterdorf (U1) und Rothenburgsort (S2/S21) abgeschlossen und der barrierefreie Zugang der S-Bahn-Haltestelle Tiefstack (S2/S21) (Erneuerung des Leitsystems für sehbehinderte Menschen auf dem Bahnsteig steht noch aus) hergestellt werden. Hinzugekommen ist die neue barrierefreie S-Bahn-Haltestelle Ottensen (S1/S11). Die U-Bahn-Haltestelle Hudtwalckerstraße (U1) soll bis Ende 2023 folgen.

Aktuell (September 2023) sind allein in Hamburg rd. 94 % der U-Bahn-Haltestellen (79 von 84) und rd. 87 % (48 von 55) der S-Bahn-Haltestellen barrierefrei ausgebaut. D. h., die Bahnsteige sind stufenfrei erreichbar, teil- oder voll erhöht und verfügen über ein Leitsystem für sehbehinderte Menschen.

Fahrgastinformation:

Die Fahrgastinformation bei der S-Bahn Hamburg wird zunehmend digitalisiert und modernisiert. Seit dem Jahr 2021 werden die bestehenden Zugzielanzeiger an den S-Bahn-Stationen gegen neue Geräte ausgetauscht. Diese können mehr Informationen und gegebenenfalls Störungsmeldungen lesbarer und eindeutiger kommunizieren. Ergänzend sind zwei weitere Projekte zur Verbesserung und Vereinheitlichung der akustischen und optischen Fahrgastinformation in Umsetzung.

Die Fahrgastinformation bei der HADAG wird digitalisiert und modernisiert. Noch im Jahr 2023 beginnt die Ausstattung der Hafenfähren und Fähranleger mit Echtzeitanzeigen zum Fahrplan sowie weiterer Fahrgastkommunikation.

Die Fahrgastinformation bzw. Baustellenkommunikation im Umleitungs- und Schienenersatzverkehr wird über alle Verkehrsmittel und Verkehrsunternehmen im HVV zunehmend vereinheitlicht.

3. Infrastrukturmaßnahmen

Zu den Infrastrukturmaßnahmen gehören neben Maßnahmen zur laufenden Instandhaltung der Verkehrswege (Maßnahmen der Verkehrs- und Infrastrukturunternehmen wie Brücken- und Viadukterneuerungen, Sanierung von Bahnhöfen, Investitionen in Betriebshöfe und Betriebsleitsysteme im Bahn- und Busbereich), die Fortführung des barrierefreien Ausbaus von Schnellbahnhaltestellen für Personen mit Mobilitätseinschränkungen (siehe 2.), Fortführung des Busbeschleunigungsprogramms sowie weitere Planungsleistungen zur Vorbereitung künftiger Angebotsverbesserungen sowie deren Umsetzung.

Hierzu gehören insbesondere:

- Fertigstellung der S-Bahn-Haltestelle Ottensen
- Neubau der U4-Verlängerung auf die Horner Geest mit den zukünftigen Haltestellen Stoltenstraße und Horner Geest einschließlich Umbau der bestehenden Haltestelle Horner Rennbahn
- Fortführung Neubau der S-Bahn-Strecke Hasselbrook – Ahrensburg – Bad Oldesloe für die zukünftige S4 als Ersatz der RB81
- Fortführung S-Bahn gerechter Ausbau der heutigen AKN-Strecke Eidelstedt -Quickborn – Kaltenkirchen als Verlängerung der S21 (künftig S5) Kaltenkirchen
- Fortführung der Planungen zum Neubau einer U-Bahn-Haltestelle der Linie U3 an der Fuhlsbüttler Straße zwischen den Haltestellen Barmbek und Habichtstraße
- Fortführung des Neubaus der neuen U5 im Abschnitt City Nord (Stadtspark) – Sengelmannstraße – Barmbek Nord Steilshoop – Bramfeld
- Fortführung der Planungen zur Erweiterung des U-Bahn-Netzes auf weiteren Abschnitten der neuen U5 zwischen City Nord (Stadtspark) – Winterhude – Innenstadt – Universität - UKE – Arenen
- Fortführung der Planungen zur Verlängerung der U4 von den Elbbrücken auf den Grasbrook mit einer zukünftigen Haltestelle über dem Moldauhafen
- Fortführung der Planungen zur Erweiterung des S-Bahn-Netzes zum Schnellbahnanchluss des Hamburger Westens (Lurup, Osdorf)

Zusätzlich werden derzeit die infrastrukturellen, technischen und betrieblichen Voraussetzungen geschaffen, damit der Busbetrieb in Zukunft in seiner Leistungsfähigkeit weiter erhöht und vollständig mit lokal emissionsfreien Bussen erfolgen kann. Dies umfasst im Wesentlichen folgende Maßnahmen:

1. Busbetriebshöfe

Hamburger Hochbahn AG:

- Erfolgte Teil-Elektrifizierung der Betriebshöfe Alsterdorf, Hummelsbüttel, Langenfelde
- Sukzessiv laufender Umbau/Elektrifizierung der Betriebshöfe Alsterdorf, Hummelsbüttel, Langenfelde, Harburg II, Wandsbek
- Planung für einen neuen Betriebshof am Standort Meiendorf - Inbetriebnahme wird Mitte der 2020er-Jahre erwartet
- Planungen zum Umbau des Betriebshofstandortes Billbrook
- Planung für einen neuen Betriebshof an der S Veddel - Inbetriebnahme wird Ende der 2020er-Jahre erwartet
- Planung einer Bus-Zentralwerkstatt am Standort Wilhelmsburg - Inbetriebnahme wird zum Ende der 2020er Jahre erwartet

Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein GmbH:

- Zweiter Bauabschnitt zur Elektrifizierung des Betriebshofes Bergedorf (Ausstattung mit 78 Ladepunkten) wird bis Ende 2023 abgeschlossen
- Planungen zum Umbau und zur Elektrifizierung der Betriebshöfe Norderstedt und Ahrensburg - Inbetriebnahme wird Mitte der 2020er-Jahre erwartet
- Planung zum Umbau des Betriebshofes Rahlstedt
- Planung zum Neubau des Betriebshofes Volkspark (RSM) - Inbetriebnahme wird Ende der 2020er-Jahre erwartet
- Fortsetzung der Flächensuche für neue Busbetriebshöfe

2. Große Busumsteigeanlagen

Hamburger Hochbahn AG:

- Planung für Neubau der Busanlage Harburg wurde nach abgeschlossenem Architekturwettbewerb konkret umgesetzt, Baubeginn nach Erteilung der Baugenehmigung in 2024 erwartet
- Busanlage Altona wird derzeit gemeinsam mit der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen städtebaulich neu überplant - Bauliche Umsetzung nach Aufgabe des DB-Fernbahnhofs
- Planungen zum Neubau der Busumsteiganlage Rahlstedt mit Baubeginn in 2024
- Projekt zur Erneuerung des Daches der Busanlage Niendorf Markt beginnt Mitte der 2020er Jahre
- Einbringen der Belange des Busverkehrs in die ersten konzeptionellen Überlegungen zur künftigen Verkehrsabwicklung im Bezirkszentrum Wandsbek (Wandsbek Markt/Wandsbeker Chaussee) im Zuge der bezirklichen Rahmenplanung Zentrum Wandsbek
- Planung für einen Umbau/Kapazitätserweiterung der Busumsteiganlage Veddel im Zuge der unter 3.1 aufgeführten Betriebshofplanung
- Planung für einen Neubau von Anlagen für eine Busumsteigebeziehung in Waltershof - Inbetriebnahme bis spätestens 2027 vorgesehen.